

Etappe 7

Hohenburg – Kastl 16,4 km ca. 4,5 Std.

Durch den Ausblick auf die Ruine Hohenburg entzückt geht es durch orchideenreiche Kiefernwälder, unterbrochen von Waldwiesen, bis zu der Tiefebene der Lauterach. Alsdann hoch zum Gipfel des Rechenfelsen (549 m NN) bis zum Fernblick auf die Klosterburg Kastl.



Stempel/Datum: _____

Start/Ziel: _____

Etappe 9

Oberwiesenacker – Deining 18,4 km ca. 5 Std.

Von den Niederungen der Schwarzen Laber mit dem Sumpfwald des Naturschutzgebietes Deusmauerer Moor, über Wald und Wiesen mit alten Linden und neuen Windrädern durch das Tal der Weißen Laber bis zum „Biberweg“ in Deining.



Stempel/Datum: _____

Start/Ziel: _____

Etappe 11

Holnstein – Dietfurt a.d.Altmühl 15,8 km ca. 4 Std.

Entlang der Weißen Laber mit ihren natürlichen Quellen, vorbei an Forellen, indischen Wasserbüffeln und dem schönen Natursteinbrücklein bis zur Sieben-Täler-Stadt Dietfurt a.d. Altmühl.



Stempel/Datum: _____

Start/Ziel: _____

Etappe 13

Riedenburg – Kelheim 22,6 km ca. 5,5 Std.

Vom höchsten Punkt des Felskomplex des Naturwaldreservats Klamm die Aussicht auf die Burg Prunn genießen und gestärkt den Fluss überqueren bis der mühsame Aufstieg beginnt. Nach dem Blick auf das wunderschöne Altmühltal geht's weiter zur längsten Holzbrücke Europas hindurch der Felsenkulissen Richtung Kelheim.



Stempel/Datum: _____

Start/Ziel: _____

Etappe 8

Kastl – Oberwiesenacker 15,5 km ca. 4 Std.

Von der Klosterburg in Kastl weiter zur Schweppermannsburg, einer Anlage von 1329, weiter durch Wälder, über Felder und Wiesen. Verpassen sie nicht den schönen Ausblick auf die Kuppenalb bevor Sie den höchsten Punkt des Jurasteigs (621 m NN), den Habsberg, erreichen.



Stempel/Datum: _____

Start/Ziel: _____

Etappe 10

Deining – Holnstein 19,5 km ca. 5 Std.

Auf diesem Streckenabschnitt entdecken Sie nicht nur faszinierende Felsenkeller im Doggenstein, sondern auch sumpfige Wildnis und das „Land der tausend Quellen“. Immer entlang im Tal der Weißen Laber, ein Elitebach Deutschlands.



Stempel/Datum: _____

Start/Ziel: _____

Etappe 12

Dietfurt a.d.Altmühl – Riedenburg 26,7 km ca. 6,5 Std.

Hier im Altmühltal brauchen Sie Ausdauer und Zeit! Entlohnt werden Sie mit der fantastischen Aussicht auf Schloss Eggersberg und Riedenburg. Dazwischen können Sie imposante Felszinnen entdecken.



Stempel/Datum: _____

Start/Ziel: _____

Die 18 Jurasteig-Schlaufen

18 Jurasteig-Schlaufen zweigen von der Hauptroute ab und führen zu Kirchen, Höhlen und Naturdenkmälern. Suchen Sie sich eine aus.

Jurasteig-Schlaufe Nr. _____

Stempel/Datum: _____

Start/Ziel: _____

Jurasteig-Schlaufe Nr. _____

Stempel/Datum: _____

Start/Ziel: _____

Jurasteig-Schlaufe Nr. _____

Stempel/Datum: _____

Start/Ziel: _____

Der Jurasteig in 13 Etappen

Als 237 km langer Rundweg im Herzen Bayerns führt der Jurasteig über die Höhen und Täler von Donau, Altmühl, Weißer und Schwarzer Laber, Lauterach, Vils und Naab.

Etappe 1

Kelheim – Bad Abbach 21,6 km ca. 5,5 Std.

Auf den Spuren von König Ludwig I. hinauf zum Goldberg und weiter zu den Heilquellen, wo schon Kaiser Karl V. sich erholte.



Stempel/Datum:

Start/Ziel: _____

Etappe 3

Eilsbrunn – Pielenhofen 16,6 km ca. 4,5 Std.

Entlang mediterraner Trockenhänge, Hecken- und Wiesenlandschaften in das breite Naabtal. Auf schmalen Waldpfaden erreichen Sie die Räuberhöhle, Lebensraum unzähliger Fledermäuse. Entlang des idyllische Penker Tals mit wunderschönen Blick auf das Kloster Pielenhofen.



Stempel/Datum:

Start/Ziel: _____

Etappe 5

Kallmünz – Schmidmühlen 17,9 km ca. 4,5 Std.

Vom bezaubernden Kallmünz mit der unübersehbaren Burganlage verlassen Sie das Naabtal Richtung Vilstal. Vorbei an Wäldern mit Kiefern und Buchen ins Tal nach Emhof weiter nach Schmidmühlen mit seinem Hammerschloss.



Stempel/Datum:

Start/Ziel: _____

Etappe 2

Bad Abbach – Eilsbrunn 16,3 km ca. 4,5 Std.

Vom Donauufer entlang zum Anstieg abwechslungsreicher Waldlandschaften mit Anblick auf das Donautal. Nach der Donauüberquerung mit der Seilfähre kommen Sie vorbei an der Zuylenkapelle weiter in das Tal der Schwarzen Laber.



Stempel/Datum:

Start/Ziel: _____

Etappe 4

Pielenhofen – Kallmünz 15,7 km ca. 4 Std.

Nach der Überquerung der Naab auf einem Waldpfad durch das Naturwaldreservat Naabringen bis zum traumhaften Ausblick. Weiter längs der schmetterlingsreichen Wiesen- und Heckenlandschaften und anschließend den Weitblick in die Juralandschaft genießen.



Stempel/Datum:

Start/Ziel: _____

Etappe 6

Schmidmühlen – Hohenburg 14,7 km ca. 3,5 Std.

Von wildromantischen Wegen durch Wälder über offene Flur talwärts nach Hohenburg. Verzaubert durch die Aussicht auf die Wallfahrtskirche Stettkirchen oder auf die Burgruine und Stadt Hohenburg.



Stempel/Datum:

Start/Ziel: _____

Wanderpass:

In 13 maßgeschneiderten Etappen führt der Qualitätswanderweg Jurasteig als Rundtour durch die herrliche Landschaft des Bayerischen Jura!

18 Schlaufenwege ergänzen die Wandervielfalt.



So erhalten Sie Ihre „Quittung“ für Ihr Wandererlebnis am Jurasteig!

Lassen Sie sich jede erwanderte Etappe oder Schlaufe am Jurasteig abstempeln. Berechtigt ist, wer als Nachweis gelten kann: Tourist-Infos, Gastronom, Gemeindeverwaltungen u.a. Haben Sie mind. 3 Etappen oder Schlaufen erwandert, dann schicken Sie den Wanderpass ein und erhalten unser „Scha(r)f auf Jurasteig“ Plüschschaf oder eine Nostalgie-Tasse.

**Tourismusbüro Landkreis Neumarkt i.d.OPf.
Nürnberger Str. 1 92318 Neumarkt i.d.OPf.**

Vorname/Name _____

Straße/Hs-Nr. _____

PLZ/Ort _____

Meine Lieblingsetappe/ _____

Schlaufe am Jurasteig: _____

Warum? _____

Anregungen/Wünsche _____

oder an tourismus@landkreis-neumarkt.de